

PRESSEMITTEILUNG

EZB GIBT ZUSÄTZLICHE LIQUIDITÄTSZUFÜHRENDE GESCHÄFTE IN US-DOLLAR BEKANNT

Der Rat der Europäischen Zentralbank (EZB) hat in Abstimmung mit der Federal Reserve, der Bank of England, der Bank von Japan und der Schweizerischen Nationalbank beschlossen, drei liquiditätszuführende Geschäfte in US-Dollar mit einer Laufzeit von rund drei Monaten über das Jahresende hinweg durchzuführen. Diese erfolgen zusätzlich zu den bestehenden wöchentlichen Geschäften mit einer Laufzeit von sieben Tagen, die am 10. Mai 2010 bekannt gegeben wurden. Der Zeitplan für die zusätzlichen Geschäfte lautet wie folgt:

Tenderdatum	Abwicklungsdatum	Fälligkeitsdatum
12. Oktober 2011	13. Oktober 2011	5. Januar 2012
9. November 2011	10. November 2011	2. Februar 2012
7. Dezember 2011	8. Dezember 2011	1. März 2012

Diese Operationen erfolgen in Form von Repogeschäften gegen notenbankfähige Sicherheiten und werden als Mengentender mit Vollzuteilung abgewickelt. Weitere Angaben zu den Tenderverfahren finden sich auf der Website der EZB.

Informationen zu entsprechenden Bekanntmachungen anderer Zentralbanken sind auf den folgenden Websites abrufbar:

Bank of England: www.bankofengland.co.uk

Bank von Japan: www.boj.or.jp/en

Schweizerische Nationalbank: www.snb.ch

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: <http://www.ecb.europa.eu>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.